Kitty Schrott Während Ihrer Ausbildung



Das bin ich während meiner Ausbildung in der Hotelfachschule. Nie war die Rede davon, dass ich auf ein Gymnasium gehen soll. Mein Vater sagte immer, ich soll auf die Bürgerschule gehen, und ich war ein sehr braves Kind und tat immer das, was die Erwachsenen von mir erwarteten. Es wurde beschlossen, dass die Hotelfachschule für mich das Beste sei, weil es da kaufmännische Fächer wie auch Haushaltsfächer gab. Die Hotelfachschule habe ich in nicht in so guter Erinnerung, weil ich überfordert war und es auch keine Lehrer gab, die sich um mich gekümmert hätten. 22 Gegenstände, glaube ich, waren es, die man in der Hotelfachschule zu lernen hatte. In zwei Jahren musste man das bewältigen, da war ich überfordert und dadurch eine schlechte Schülerin.